



Gemeindeamt Pöllau



Oberneuberg 180
8225 Pöllau

Pol. Bezirk Hartberg-Fürstenfeld

Protokoll

gemäß § 60 der Stmk. GO

TEL. 03335/2408-0

FAX 03335/2408-2

e-mail: gde@poellauberg.steiermark.at
<http://www.poellauberg.at>

über die **öffentliche Gemeinderatssitzung** vom Freitag, dem **16. Dezember 2016**, im Gemeindeamt Pöllau. Die Einladungen wurden den Gemeinderäten gemäß § 51 Abs. 3 der Stmk. Gemeindeordnung, LGBl.Nr. 115/1967, in der derzeit geltenden Fassung, fristgerecht am 06. Dezember 2016 mittels RSb zugestellt. Den Vorsitz der Sitzung führt Bgm. Hans Weiglhofer.

Zur Sitzung sind 13 GR-Mitglieder gekommen, womit gemäß § 56 der Stmk. GO die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Die Gemeinderäte Hubert Klein und Reinhard Gleichweit sind entschuldigt abwesend.

Beginn: 17.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit;
2. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 23.09.2016;
3. Fragestunde;
4. Berichte der Ausschussobleute;
5. Gebarungsüberprüfung der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld – Kenntnisnahme des Prüfberichtes;
6. Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Wasserbezugsgebühren;
7. Beratung und Endbeschlussfassung des Bebauungsplanes „Auffahrt Pöllau“;
8. Beratung und Beschlussfassung über die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes D13 2034/2015 – „Liechnarweg“;
9. Beratung und Beschlussfassung betreffend einer Geschwindigkeitsbeschränkung der Hochstraße im Bereich „Tuttner bis Massenbauer“;
10. Beratung und Beschlussfassung betreffend Betriebsförderungen;
11. Beratung und Beschlussfassung betreffend Mobilitäts-Scheck für Studierende;
12. Beratung und Beschlussfassung über das Budget der Pöllau KG für 2017;
13. Beratung und Beschlussfassung über den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2017;
14. Beratung und Beschlussfassung über den Mittelfristigen Finanzplan;
15. Personelles (nicht öffentlicher Tagesordnungspunkt);
16. Allfälliges.

Zu 1.)

Der Bürgermeister begrüßt die GR-Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu 2.)

Das Protokoll der GR-Sitzung vom 23.09.2016 wird zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Beschluss: einstimmig

Zu 3.)

An den Bürgermeister werden folgende Fragen gerichtet:

Frage Gemeinderat Moser Christian: Herr Scherf Karl O/17 hat eine Tafel mit dem Zusatz „Gehen und Befahren verboten - ausgenommen Servitutsberechtigte“ aufgestellt, wie ist das zu verstehen?

Antwort des Bürgermeisters: Im Zuge der Vermessung der Gemeindestrasse wurde der Weg aus dem öffentlichen Gut herausgenommen, daraufhin hat jetzt Herr Scherf Karl jun. diese Tafel ausgestellt.

Frage Gemeinderat Kneißl Christoph: Wie weit sind die Verhandlungen betreffend der Mountainbikestrecke Masenberg-Pöllauberg fortgeschritten?

Antwort des Bürgermeisters: Die Grundbesitzer Gleichweit, Zeil-Pöllau 82, Maierhofer, Zeil-Pöllau 56 und Weghofer, Zeil-Pöllau 57 haben die Vereinbarung, welche mit dem Gemeindebund Steiermark ausgearbeitet wurde, unterfertigt. Diese Grundbesitzer sind einverstanden, den bestehenden Wanderweg auch als Mountainbikestrecke zu nutzen.

Zu 4.)

Moser Christian - Prüfungsausschuss:

Der Obmann des Prüfungsausschusses berichtet über die durchgeführte Gebarungsüberprüfung am 06.12.2016. Diese ergab keine Beanstandungen.

Kainer Bernd – Jugend:

Bernd Kainer gibt einen Überblick über die Jugendarbeit:

Der neu ausgestattete Jugendraum wird gut angenommen! Es fanden bereits einige Geburtstagsfeiern statt. Der Zugang erfolgt mittels Schlüsselsafe, den Code kann jeder bei Julia Klein bzw. Bernd Kainer erfragen.

Weiters berichtet GR Bernd Kainer, dass es wieder Taxigutscheine im Wert von € 25,- für die Jugendlichen gibt. Außerdem wird die Aktion mit Gutscheinen von € 30,- für Schifahrten mit der Fa. Retter verlängert.

Schlagbauer Marianne - Bildungs- und Kulturausschuss:

Weihnachtlich geschmückt und ausgezeichnet besucht war die Naturparkarena bei „Advent am Berg“ mit dem Steirischen Sängler- und Musikantentreffen“ am 1. Adventsonntag. Highlights waren die Krippenausstellung, organisiert von Bernhard Fleck mit einer Vielzahl an neuen Krippen, die Ausstellung der Lebenshilfe sowie die musikalischen Darbietungen der Gruppen VocaliX, Blaskapelle EBB, MaiXang, Kernöblech, Die Winzendorfer Armin und Niklas, Hans-Peter Maierhofer, die Hirtenkinder

der Volksschule Pöllauberg und Sepp Maier mit seinen Gedichten. In gekonnter Art und Weise moderierte Franz Putz vom ORF Radio Steiermark diese Radiosendung, welche am 13. Dezember 2016 in Radio Steiermark gesendet wurde. 2 Tage vorher gab es eine Lesung mit Herrn Dir. Josef Koch und Bildern von David Schweighofer in Zusammenarbeit mit der Bücherei im Gemeindesaal. Auch wurde mit der Bücherei die alljährliche Lesung im Weingarten zur Sommersonnenwende mit der Krimibuchautorin Claudia Rossbacher veranstaltet.

Bgm. Hans Weiglhofer - Pöllauberg KG

Auch im Jahr 2016 war unser Veranstaltungszentrum ausgezeichnet ausgebucht. In den Wintermonaten wurde die Halle zum Hallenfußball genutzt und 5 großartige Jugend- und Erwachsenenturniere mit beinahe 100 teilnehmenden Mannschaften abgehalten! Vom März bis Dezember 2016 war die Naturparkarena insgesamt an 31 Tagen Treffpunkt für die verschiedensten Veranstaltungen!

An dieser Stelle seien einige Veranstaltungen angeführt: Neujahrsempfang, Frauenfrühstück, Modenschau, Frühjahrskonzert unserer Trachtenkapelle, Bergrallye-Siegerehrung, Flohmarkt, Muttertagsfeier, Sportlerfest mit den Edelseern, Bezirksmusikertreffen mit rund 1.300 Musikern, Seniorenfest, Pöllauberger Freizeittage, Siegerehrung der Hartbergerland-Weltradsportwoche, Blumenwanderung, Herbstflohmarkt, Kabarett mit den Comedy Hirten, Frauenfrühstück im Herbst, Advent am Berg mit dem ORF-Radio Steiermark Sänger- u. Musikantentreffen, Bewirtung der Gäste der Jungfrauenweihe von Frau Hacker Monika. Außerdem diente die Naturparkarena auch als Wahllokal für die Landwirtschaftskammerwahl und die 3 Bundespräsidentenwahlen und hat sich als barrierefreies Wahllokal bestens bewährt. An dieser Stelle gebührt unseren Vereinen und Veranstaltern ein riesengroßes DANKE! Sie tragen so viel zum guten gesellschaftlichen Gelingen in unserer Gemeinde bei!

Mit Stolz darf wieder daran erinnert werden, dass unser Gemeindezentrum schuldenfrei ist und sich aufgrund der vielen Veranstaltungen auch von selbst erhält! Derzeitiger Kassenstand: € 19.319,15 im Plus!

Zu 5.)

Vom 24.05.2016 bis 15.07.2016 wurde die Überprüfung der Gebarung tageweise von den Prüfungsorganen der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld, den Herren Franz Schröck und Werner Ferstl durchgeführt. Der Prüfbericht wurde der Gemeinde Pöllauberg am 28.09.2016 übermittelt. Bgm. Hans Weiglhofer bringt diesen Bericht den Gemeinderäten zur Kenntnis.

Die Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld hat entsprechend der Rechtsgrundlagen gemäß Art. 119a Abs 2 und 3 B-VG iVm § 87 Steiermärkische Gemeindeordnung 1967, LGBL. Nr. 115/1967 idGF. (GemO), die gesamte Ausgaben- und Einnahmengerbung, die gesamte Schuldengerbung sowie die Gebarung mit dem beweglichen und unbeweglichen Gemeindevermögen durchwegs stichprobenartig geprüft. Darüber hinaus wurden auch Maßnahmen der Gemeinde Pöllauberg bzw. ihrer Organe geprüft, die Auswirkungen auf Ausgaben, Einnahmen und Vermögensgegenstände der Gemeinde haben können (VfSlg 7944/1976). Als Prüfziele wurden dabei Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Rechtmäßigkeit entsprechend den verfassungsrechtlichen und landesgesetzlichen Grundlagen festgelegt. Zeitraum der Prüfung: 2011-2015 und die ersten Monate 2016.

Die Prüfer haben der Gemeindeführung und den Mitarbeitern im Gemeindeamt ordnungsgemäßes Arbeiten attestiert. Es wird den gesetzlichen Vorgaben entsprechend gearbeitet und vor allem die Haushaltsführung hervorgehoben. Es wurde im Bericht

festgehalten, dass aus derzeitiger Sicht die Finanzlage der Gemeinde Pöllauberg als durchwegs positiv zu beurteilen ist.

Innerhalb von 3 Monaten hat nun der Bürgermeister einen Bericht an die Bezirkshauptmannschaft abzugeben.

Zu 6.)

Auf Antrag von Bgm. Weiglhofer beschließt der Gemeinderat die Erhöhung der Wasserbezugsgebühren auf € 1,40 je m³. Diese Maßnahme ist notwendig, da Land und Bund die Förderrichtlinien für die Errichtung und Erweiterung von Wasserversorgungsanlagen neu festgelegt haben. Daher ist die Höhe der Wasserbezugsgebühr eine Fördervoraussetzung, dass nicht rückzahlbare Gelder gewährt werden. In unserem Fall müssten € 17.000.- rückgezahlt werden.

Beschluss: einstimmig

Zu 7.)

Endbeschluss zum Bebauungsplan „Auffahrt Pöllauberg“ B7.7r

1. ERLÄUTERUNG:

Es wurde ein schriftliches Anhörungsverfahren durchgeführt, in dem den betroffenen Grundeigentümern und Anrainern Gelegenheit gegeben wurde, zum Entwurf des Bebauungsplanes Stellung zu nehmen.

Es wurden folgende Einwendungen eingebracht:

2. BESCHLUSS:

EINWENDUNGEN

Einwendung 01

Schreiben der Abteilung 13 - Umwelt und Raumordnung, Amt der Stmk. Landesregierung, Frau Silvia Zimmermann, vom 07.12.2016, ohne GZ:

„... Wie bereits per Mail vom 05.12.2016 mitgeteilt, erfolgt eine Fristverlängerung zur Abgabe von Stellungnahmen nach Eingang der Originalunterlagen am heutigen Tage bis Mittwoch, 21.12.2016.

Es wird daher angeraten, mit der Endbeschlussfassung abzuwarten, damit allfällige Einwendungen in die Behandlung durch den Gemeinderat einfließen können bzw. allenfalls wesentliche Mängel bei der Verordnungsprüfung hintangehalten werden können. ...“

Herr Bürgermeister Johann Weiglhofer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge diese Einwendung **zur Kenntnis nehmen**, notfalls muss noch ein Gemeinderatsbeschluss gefasst werden.

Abstimmungsergebnis:

befangen: niemand
dafür gestimmt: sämtliche Gemeinderäte
dagegen gestimmt: niemand

Aufgrund dessen wurde der Antrag angenommen.

STELLUNGNAHMEN

Stellungnahme 01:

Schreiben der Baubezirksleitung Oststeiermark, Referat Wasser, Umwelt und Baukultur, Frau DI Eva Leitner, vom 06.12.2016, GZ: 520 Po 2/63-2016:

„... Seitens der Baubezirksleitung Oststeiermark wird zum gegenständlichen Änderungsverfahren nachstehende wasserwirtschaftliche Stellungnahme abgegeben:

Die vom Bebauungsplan umfassten Flächen liegen im Hangbereich und können derzeit auf/über diesen Bereich Hangwässer auf den höherliegenden Flächen zu- und abfließen. Die vorgesehene wasserbautechnische Gesamtbetrachtung hat sich daher nicht nur auf die unmittelbar auf den betroffenen Baulandflächen anfallenden Meteorwässer zu beziehen, sondern auch auf die zufließenden Hangwässer.

Bei entsprechender Berücksichtigung der o.a. Aspekte bestehen aus wasserwirtschaftlicher Sicht keine Einwendungen gegen den aufliegenden Bebauungsplan. ...“

Herr Bürgermeister Johann Weiglhofer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge diese Stellungnahme **zur Kenntnis nehmen**.

Begründung:

Die Anmerkungen werden im Zuge der Endausfertigung ergänzt.

Abstimmungsergebnis:

befangen: niemand
dafür gestimmt: sämtliche Gemeinderäte
dagegen gestimmt: niemand

Aufgrund dessen wurde der Antrag angenommen.

Stellungnahme 02:

**Schreiben der Abteilung 16 – Baubezirksleitung Oststeiermark,
Amt der Stmk. Landesregierung, Frau DI Sabine Siegel, vom
13.12.2016, ohne GZ:**

*„... Nach Durchsicht der Unterlagen bestehen keine Einwände gegen
den Bebauungsplan Auffahrt Pöllauberg.*

- *Jedoch möchte ich anmerken, ob 3 Dachfarben für dieses kleine
Bebauungsgebiet (geringe Anzahl von Bauplätzen!) notwendig
sind?!*

*Da es sich entlang des Straßenzuges entwickelt, wäre vielleicht
eine Anpassung an das grau gedeckte Dach des bereits
bestehenden Wohnhaus (Gstk. Nr. 824/1) notwendig.*

*Es besteht auch die Möglichkeit ein Flachdach zu errichten und
dann könnte der Fall eintreten, dass auf 4 Grundstücken vier
komplett unterschiedliche Wohnhäuser entstehen! ...“*

Herr Bürgermeister Johann Weiglhofer stellt den Antrag, der
Gemeinderat möge dieser Stellungnahme **stattgeben**.

Begründung:

Die Anmerkungen werden im Zuge der Endausfertigung ergänzt und
im Wortlaut berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis:

befangen: niemand
dafür gestimmt: sämtliche Gemeinderäte
dagegen gestimmt: niemand

Aufgrund dessen wurde der Antrag angenommen.

Stellungnahme 03:

**Schreiben der Baubezirksleitung Oststeiermark,
Naturschutzbeauftragte Frau Mag. Lisa Pözlner-Schalk, vom
13.12.2016, ohne GZ:**

*„... Aus der Sicht des Naturschutzes bestehen von meiner Seite keine
Einwände. ...“*

Herr Bürgermeister Johann Weiglhofer stellt den Antrag, der
Gemeinderat möge diese Stellungnahme **zur Kenntnis nehmen**.

Begründung:

Es ist keine Überarbeitung des ggst. Bebauungsplanes erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

befangen: niemand
dafür gestimmt: sämtliche Gemeinderäte
dagegen gestimmt: niemand

Aufgrund dessen wurde der Antrag angenommen.

Stellungnahme 04:

Schreiben der Baubezirksleitung Oststeiermark, Straßenbau und Verkehrswesen, Frau Dipl.-Ing. Beate Perl, vom 15.12.2016, GZ: 520 Po 2/ 63-2016:

„... Seitens der Baubezirksleitung Oststeiermark Referat Straßenbau und Verkehrswesen wird zum gegenständlichen Anhörungsverfahren mitgeteilt, dass es aus verkehrstechnischer Sicht keine Einwendungen gibt. ...“

Herr Bürgermeister Johann Weiglhofer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge diese Stellungnahme **zur Kenntnis nehmen**.

Begründung:

Es ist keine Überarbeitung des ggst. Bebauungsplanes erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

befangen: niemand
dafür gestimmt: sämtliche Gemeinderäte
dagegen gestimmt: niemand

Aufgrund dessen wurde der Antrag angenommen.

ENDBESCHLUSS

Abschließend beschließt der Gemeinderat den aufgelegten Entwurf des Bebauungsplanes „Auffahrt Pöllauberg“ sowie den seitens des Bürgermeisters dem Gemeinderat zur Kenntnis gebrachten Wortlaut, verfasst von HC-Heigl Consulting, Graz, vom 16.12.2016, GZ: HC23_3.01, unter Berücksichtigung der zuvor gefassten Beschlüsse zu den Einwendungen und Stellungnahmen für den Bebauungsplan.

Abstimmungsergebnis:

befangen: niemand
dafür gestimmt: sämtliche Gemeinderäte
dagegen gestimmt: niemand

Aufgrund dessen wurde der Antrag angenommen.

zu 8.)

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat, die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes des IKV Dipl.Ing. Herbert Dunst – GEOGIS Dunst & Winkler ZT GmbH vom 16.11.2016, GZ: D13 2034/2015, „Liechnarweg“, nach den Sonderbestimmungen gemäß §§ 15 ff des LiegTeilG zu veranlassen.

Beschluss: einstimmig

Zu 9.)

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes informiert der Bürgermeister die Gemeinderäte, dass ein mündlicher Antrag betreffend der Erlassung einer Geschwindigkeitsbegrenzung im Bereich Tuttnar O/96 – Massenbauer O/128 bei der Hochstraße gestellt wurde. Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat, vorerst ein Gutachten von den Sachverständigen der BBL Oststeiermark einzuholen, inwieweit eine Geschwindigkeitsbegrenzung gerechtfertigt ist.

Beschluss: einstimmig

Zu 10.)

Bürgermeister Weiglhofer informiert die Gemeinderäte über die Anfrage eines Betriebes betreffend einer Betriebsförderung (Kommunalsteuerbefreiung für bestimmte Zeit) bei einer etwaigen neuen Ansiedlung in der Gemeinde Pöllauberg.

Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters 2 Arten der Förderung:

- a) Sind keine Aufschließungen zu tätigen, so wird auf 6 Jahre die Hälfte der anfallenden Kommunalsteuer refundiert. Auflage: Ein mindestens 6-jähriger Verbleib in der Gemeinde Pöllauberg, ansonsten ist die Förderung zurückzuzahlen.
- b) Werden von der Gemeinde Aufschließungen bei Errichtung von Betriebsgebäuden getätigt oder bezuschusst, dann wird das auf die Kommunalsteuer entsprechend Pkt a) gegengerechnet.

Beschluss: einstimmig

Zu 11.)

Bürgermeister Weiglhofer bringt den Gemeinderäten die Einwohnerzahl zur Kenntnis. Diese ist seit dem letzten Jahr leicht gesunken ist. Eine Möglichkeit, diese zu stabilisieren, wäre die Förderung unserer Studenten, wenn sie den Hauptwohnsitz in der Gemeinde Pöllauberg belassen. Diese Förderung gibt es schon in zahlreichen Gemeinden Österreichs.

Daher beschließt der Gemeinderat auf Antrag des Bürgermeisters, ab 1.1.2017 jene Studenten unserer Gemeinde mit € 150.- je Semester zu fördern, die während der Studienzeit ihren Hauptwohnsitz am Pöllauberg belassen.

Fördervoraussetzungen:

- Der Hauptwohnsitz des/der Antragstellers/in ist während der Gesamtdauer des Studiums in der Gemeinde Pöllauberg
- Die Entfernung zwischen dem Hauptwohnsitz und dem Studienort beträgt mehr als 50 km.
- Der Antrag kann für das jeweils vergangene Semester gestellt werden.
- Es ist ein Leistungsnachweis über erfolgreich absolvierte 16 ETCS bzw. 8 Semester-Wochenstunden für den Antragsstellungszeitraum dem Antrag beizufügen.
- Das 27. Lebensjahr des Antragstellers/der Antragstellerin darf noch nicht vollendet sein (weder bei der Antragstellung noch während der gesamten Dauer der Studienzeit).

Beschluss: einstimmig

Zu 12.)

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat das Budget für die Pöllauberg KG für das Wirtschaftsjahr 2017.

Er hat folgendes Aussehen:

<h1 style="margin: 0;">Pöllauberg KG</h1> <p style="margin: 0;">Gemeinde Pöllauberg Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG</p> <p style="margin: 0;">8225 Oberneuberg 180</p>

Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 - Errichtungskosten

Text	Einnahmen	Ausgaben
Anschaffungen Headset, Händetrockner		6.500,00
Überschuss 2015	6.500,00	
Summe	6.500,00	6.500,00

<h1 style="margin: 0;">Pöllauberg KG</h1> <p style="margin: 0;">Gemeinde Pöllauberg Orts- und Infrastrukturentwicklungs KG</p> <p style="margin: 0;">8225 Oberneuberg 180</p>

Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 - laufender Betrieb

Text	Einnahmen	Ausgaben
Feistritzwerke STEWEAG, Strom		6.500,00
Biowärme Pöllauberg, Heizung		4.500,00
Stalzer - Kehrgebühren		400,00
KWB-Wartungsvertrag Heizung		200,00
Wassergen. Pöllauberg, Wasser		300,00
Ordinariat - Pacht		2.900,00
Versicherung		4.800,00
Reinigungsmittel		600,00
Steuerberatungskosten		1.300,00
Darlehenstilgung - Zuschuss Biowärme GmbR		9.600,00
Naturparkarena - Erhaltung		3.000,00
Sportplatzterhaltung - Düngung etc.		5.000,00
Rasenmäher - Erhaltung		700,00
Lohnverrechnung - CommUnity		200,00
Lohnkosten		32.500,00

Lohnkostenersatz	3.100,00	
ORF-Radio Steiermark - 10 Jahre Naturparkarena		8.000,00
Miete Gemeinde Pöllauberg	56.600,00	
Betriebskosten USV Pöllauberg	6.000,00	
Betriebskosten Gemeinde (Bauhof, Halle)	6.800,00	
Gewinn-Rückfuhr Gemeinde	0,00	0,00
Überschuss 2016	8.000,00	
Summe	80.500,00	80.500,00

Beschluss: einstimmig

Zu 13.)

Der Voranschlagsentwurf für das Haushaltsjahr 2017 wird von Bgm. Hans Weiglhofer abschnittsweise vorgetragen. Dieser Voranschlagsentwurf ist 2 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Es wurden keine Einwendungen vorgebracht.

Er hat folgendes Aussehen:

OH (Ordentlicher Haushalt)

Einnahmen € 2.598.700,--

Ausgaben € 2.598.700,--

AOH (Außerordentlicher Haushalt)

Einnahmen € 817.800,--

Ausgaben € 817.800,--

Der ordentliche und außerordentliche Haushalt konnten ausgeglichen erstellt werden. Dem AOH werden Anteilsbeträge in Höhe von € 321.800.--, zugeführt.

Im außerordentlichen Voranschlag sind folgende Vorhaben vorgesehen:

- Beitrag zu Rüsthauserweiterung der FF Pöllau
- Sanierung der Volksschule und des Kindergartens Pöllauberg
- Beitrag zu den Sanierungen und Anschaffungen in der Volksschule Grazerstrasse Pöllau
- Beitrag zu den Sanierungen und Anschaffungen in der NMS Pöllau
- Restaurierung Wallfahrtskirche Pöllauberg
- Sanierung von Gemeindestraßen
- Errichtung von Gehsteigen bei den Haagengründen und im Ortsteil Salberg
- Breitbandinternet-Ausbau
- Fertigstellung des Wasserleitungskatasters

Der aushaftende Darlehensrest beläuft sich auf € 12.000.-.

Auf Antrag von Bgm. Hans Weiglhofer beschließt der Gemeinderat:

1. Voranschlag für das Jahr 2016:

OH (Ordentlicher Haushalt)

Einnahmen € 2.598.700,--

Ausgaben € 2.598.700,--

AOH (Außerordentlicher Haushalt)

Einnahmen € 817.800,--

Ausgaben € 817.800,--

2. Festsetzung der Steuerhebesätze für Grundsteuer

A) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe: 500 v.H.

B) für sonstige Grundstücke 500 v.H.

3. Die Lustbarkeitsabgabe wird im Haushaltsjahr 2017 in der in der Verordnung festgesetzten Maße erhoben

4. Die Hundeabgabe wird im Haushaltsjahr 2016 in Höhe von € 60.- (für Wachhunde € 30.-) erhoben

5. Der Höchstbetrag der Kontoüberziehung, der im Haushaltsjahr 2017 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben erforderlichen Überziehung der Gemeindepkonten in Anspruch genommen werden darf, wird mit € 433.000.-- festgesetzt. In diesem Höchstbetrag sind € 0,00 Kontoüberziehungen enthalten, die auf Grund früherer Ermächtigungen aufgenommen und noch nicht zurückgezahlt sind.

6. Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Darlehen, die zur Bestreitung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts bestimmt sind, wird auf 0,-- festgesetzt.

7. Dienstpostenplan

Beschluss: einstimmig

Zu 14.)

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat den vorgelegten „Mittelfristigen Finanzplan“. Dieser wird den Gemeinderäten von Bgm. Weiglhofer zur Kenntnis gebracht.

Beschluss: einstimmig

Zu 15.)

Der Tagesordnungspunkt „Personelles“ ist in einem gesonderten Protokoll abgefasst.

Zu 16.)

Unter Allfälliges gibt Bgm. Weiglhofer folgende Informationen:

- Die neue Einbindung der Goldsbergstraße in die Landesstraße ist bis auf die Versetzung der 4. Kalvarienbergstation fertig gestellt. Die Station wird im Frühjahr 2017 versetzt;
- Die Planungen für die Errichtung der Gehsteige Haagengründe und Salberg liegen vor;
- Unter dem Motto „Rückblick und Weitblick ist gefragt“ fand am 30. November 2016 eine Projektteamsitzung zur Lokalen Agenda 21 statt. Durch den vor ca. 2 Jahren gestarteten Bürgerbeteiligungsprozess wurden ja schon etliche seinerzeit festgelegte Aktionen für unsere Gemeinde erfolgreich umgesetzt. Ziel der jetzigen Sitzung war es, noch „schlummernde“ Projekte und Ideen weiter zu entwickeln, eventuell neu zu überdenken und auf „Schiene“ zu bringen. 20 Engagierte waren anwesend.
- Veranstaltungen
 - 02.01.2017 Neujahrsempfang
 - 12.01.2017 Zwergertreffen im Gemeindesaal
 - 13.01.2017 Altherren-Fußballturnier in der Naturparkarena
 - 14.01.2017 Jugendfußballturnier in der Naturparkarena
 - 15.01.2017 Jugendfußballturnier in der Naturparkarena
 - 20.01.2017 Jugendfußballturnier in der Naturparkarena
 - 22.01.2017 Jugendfußballturnier in der Naturparkarena
 - 28.01.2017 JVP Bezirkshallenturnier in der Naturparkarena
 - 28.01.2017 Kameradschaftsball im Gasthaus Goldsberghof, Unterneuberg
 - 02.02.2017 Zwergertreffen im Gemeindesaal
 - 04.02.2017 Bauernbundball Gasthaus Kerschhofer
 - 18.02.2017 Gaudi Eisschützenturnier – ÖKB-ESV-Asphalтанlage Haubenwaller
 - 25.02.2017 Faschingsumzug Pöllauberg
 - 02.03.2017 Zwergertreffen im Gemeindesaal
 - 02.04.2017 Bergallye
 - 06.04.2017 Zwergertreffen im Gemeindesaal
 - 08.04.2017 5. Flohmarkt in der Naturparkarena Pöllauberg
 - 22.04.2017 Frühjahrskonzert der Trachtenkapelle Pöllauberg, Naturparkarena

Bgm. Weiglhofer bedankt sich bei den Gemeinderäten und Bediensteten für die gute Zusammenarbeit und lädt Gemeinderäte und Bedienstete zur Weihnachtsfeier in das Gasthaus Kerschhofer ein.

Ende: 18.50 Uhr

Schriefführer:

Bürgermeister: